

MIRIAM MAERTENS: VERSCHIEBEN WIR ES AUF MORGEN

WIE ICH DEM TOD EIN SCHNIPPCHEN SCHLUG / LESUNG UND GESPRÄCH //
BARRIEREFREIER MAI

Lesung am 08. Mai 2019, 20:00 Uhr

Münchner Kammerspiele - Kammer 3, Hildegardstraße 1



Der Großvater Willy war Intendant des Thalia Theaters Hamburg, Vater Peter Schauspieler, ebenso die Brüder Kai und Michael. Auch für Miriam Maertens gab es nichts anderes als die Bühne. Nur war es für sie weitaus komplizierter, sich dort zu behaupten, denn sie leidet an Mukoviszidose. Bis zu ihrer Lungentransplantation hat sie diese Krankheit verschwiegen, um im leistungsorientierten Stadttheatersystem zu bestehen. Über ihr Doppelleben, ihr Überleben und über das Theater hat sie ein spannendes, humorvolles Buch geschrieben, das sie gemeinsam mit dem Musiker Jojo Büld vorstellt.